

---

**Ausgabe 142**

Gemeindebrief  
Ev. Kirchengemeinde Lienen

**Frühjahr 2025**

---



## Inhalt

Auf ein Wort .....	3
Vorstellung Dirk Heckmann.....	4
Konfirmandenarbeit .....	5
Sternsingeraktion.....	5
Karneval im Familienzentrum Lienen .....	6
Neue Mitarbeiterin im Familienzentrum .....	7
Besuch bei den ANTL-Schafen Tecklenburg/Leeden .....	8
Ökumenisch kooperative Gemeinden .....	10
Wir sagen DANKE .....	10
Winterzauber 2024 .....	11
Weltgebetstag der Frauen .....	12
Nachruf auf unser Redaktionsmitglied Christine Fischer .....	14
Fröüjohr.....	16
Dai Schnäi is witt wooden.....	16
Für Euch - Kinderseite.....	17
Zum kirchlichen Immobilienbestand .....	18
Jubelkonfirmationen 2025.....	19
Unsere Gottesdienste im Osterfestkreis.....	20
Feierabendmahl am Gründonnerstag.....	21
Himmelfahrt am 29. Mai 2025 .....	21
Pfingstgottesdienste am 8. und 9. Juni 2025 .....	21
Sommerkirche in der Region Süd .....	22
Zusammensetzung des Presbyteriums .....	22
Programm der Frauenhilfe .....	23
Meditative Abendgottesdienste an Sonntagen .....	23
Gottesdienste ab 06.04.2025.....	24
Gottesdiensttermine in den Westfälischen Nachrichten.....	25
Freud und Leid.....	26
Italienische Nacht .....	27
Wir sind für Sie da! .....	28

## Auf ein Wort

**Christus spricht: ich lebe und ihr sollt auch leben. Johannes 14,19**

Leben wird durchkreuzt – Leben wird neu!

Manchmal wird unser Leben durchkreuzt. Auf einmal ist alles anders. Ein junger Motorradfahrer hat einen Unfall. Er ist kein Raser, aber doch der Schwächere gegenüber dem PKW. Eine Frau verliert ihren Arbeitsplatz. Sie war eine gute Fachkraft im Betrieb. Aber bekommt sie mit Ende fünfzig noch eine neue Stelle? Eine junge Frau freut sich auf ihr Kind. Doch dann auf einmal Blutungen, die Operation. Sie wird keine Kinder mehr bekommen können.

Unser Leben wird bisweilen durchkreuzt, traurig, schmerzvoll. Und der am Kreuz sagt uns: Ich bin bei dir. Ich weiß, wie das ist. Ich habe es selbst erlebt. Und ich habe es überwunden.

Das Kreuz steht da. Aber es ist nicht alles. ES gibt Auferstehung! Ostern bedeutet: neues Leben, einen neuen Morgen, neue Kraft und neue Begegnungen. ES geht weiter, nach Kreuzen auf unserem Lebensweg und sogar darüber hinaus. Selbst der Tod ist überwunden.

Unglaublich – aber wahr.

Die Kreuze auf unserem Lebensweg müssen wir erst nehmen. In der Passionszeit haben wir Gelegenheit dazu.

Und dann bekommen wir auch eine Ahnung von dem, was uns an Ostern geschenkt wird, welches Wunder da geschehen ist. Wir können es feiern, nicht nur an den beiden Feiertagen, sondern in der ganzen Osterzeit.

Ihnen und euch allen eine gute Passionszeit und Frohe Ostern!

*Verena Westermann*



## Vorstellung Dirk Heckmann

Guten Tag,

seit dem 1. Januar vertrete ich die vakante Pfarrstelle nach der Pensionierung von Pfarrer Harald Klöpfer in Lengerich. Dazu habe ich den Auftrag, in Lienen die Konfirmandenarbeit zu gestalten. Ich bin 61 Jahre alt und leitete zuletzt die Bildungsarbeit des Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken. Schwerpunkte meiner Arbeit in den letzten Jahren waren die Familienbildung, die Männer- und Väterarbeit sowie das Pilgern. Das bedeutet für mich Wegbegleitung: für Väter und Kinder in den ersten Lebensjahren und für Pilger:innen ganz konkret auf den Wegen zwischen Norwegen und Italien, zwischen Portugal und Wittenberg. Vielleicht haben Sie mich auch schon im Radio gehört. Schon einige Jahre gehöre ich zum Team der Sprecher:innen der Kurzandachten „Augenblick mal“ bei Radio RST.

Dabei ist mir ökumenische Offenheit wichtig, denn unsere Welt wird säkularer.



Das Christentum spielt oftmals im Alltag keine Rolle mehr. Daher sollten wir uns ökumenisch zusammenschließen und gegenseitig unterstützen. Ich lerne im Moment viele Menschen kennen, die in der Gemeindearbeit engagiert sind. Da erlebe

ich eine große ökumenische Offenheit. Wir sehen ja in den USA, in Ungarn, Italien und den Niederlanden, und nicht zuletzt im Erstarken der AfD hier bei uns, dass grundlegende christliche Werte auf dem Rückzug sind. Menschenrechte werden in Frage gestellt, umso mehr müssen Nächstenliebe und Barmherzigkeit verteidigt werden.

„Geh hinaus aus der Stadt auf die Landstraßen und an die Zäune. Dränge die Leute dort herzukommen, damit mein Haus voll wird!“ (Lukas 14, 23) Genau dies sehe ich als besondere Aufgabe, nämlich die Menschen dort anzusprechen, wo sie leben.

## Konfirmandenarbeit

Ein Baustein wird eine Familienfreizeit am Reformationstag sein. Vom Freitag, 31.10. bis Sonntag, 02.11. tauchen wir in die Zeit der Reformation ein. Wir machen eine Zeitreise zu den Quellen unserer Kirche und lernen die Lebensthemen und den Alltag der Menschen vor 500 Jahren kennen. Die Familienfreizeit findet im Haus am See in Dülmen statt. Es ist ein einfaches Freizeithaus, in dem

wir uns selbst versorgen und kochen, wie zu Luthers Zeit. Die Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an der Familien-Konfi-Freizeit. Aber vielleicht können wir im oder am See taufen? Das wäre ein Fest!

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Familien in Lienen!

*Dirk Heckmann*

## Sternsingeraktion

Vielen Dank allen Aktiven bei der Sternsingeraktion! Viele Jungen, Mädchen und Erwachsene waren unermüdlich auf unseren Straßen unterwegs. Viele haben im Hintergrund genäht, sind gefahren, haben gekocht. Es gab ein leckeres Mittagessen, eine Kiste voller Süßigkeiten für die Lengericher

Tafel und einen schönen ökumenischen Familiengottesdienst zum Abschluss. Der Erlös von ca. 14.500 € geht in das zentralafrikanische Land Tschad, wo trotz Schulpflicht nur wenige Kinder eine weiterführende Schule besuchen.

*Verena Westermann*



LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**  
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch APRIL 2025



## Ein Fest voller Überraschungen und bunter Erlebnisse: Karneval im Familienzentrum Lienen

Was war am Rosenmontag los im Familienzentrum Lienen? Statt den üblichen Kindern sah man Superhelden, Elsas, Minnie Mäuse, Feen und einen Räuber Hotzenplotz. Und auch die Erzieher hatten sich verändert, man traf zum Beispiel auf Super Mario, einen Bären, Einhörner, eine Erdbeere und eine Giraffe.

Aber nicht nur die Personen, sondern auch die Einrichtung hatte ein verändertes Aussehen bekommen. Dem Tag gemäß war alles zur Karnevalsfeier geschmückt mit in der Vorwoche selbstgebasteltem Dekomaterial. Die Gruppenräume waren mit Hexentreppen, Girlanden, Glitzerluftballons und Clowns dekoriert. Im Eingangsbereich und in der Turnhalle hingen zusätzlich noch bunte Luftschlangen, sodass alles für eine gelungene Party vorbereitet war. Dazu durfte natürlich auch ein leckeres Buffet nicht fehlen. Dank der reichhaltigen Lebensmittelspenden der Eltern war es in einem Gruppenraum einladend aufgebaut. Da die Jungen und Mädchen sich vorher in der Kinderkonferenz Vorschläge zu dem Essen geholt und dann im Kinderrat das



für sie passende ausgesucht hatten, kam das Buffet bei allen Kindern gut an.

Ein weiterer Höhepunkt war die Party in der mit Luftballons dekorierten Turnhalle. Allein oder als Gruppe vergnügten sich die Verkleideten hier bei Karnevalsmusik und Diskolicht.

Um ca. 10 Uhr versammelten sich alle zum nächsten Highlight: Dem Umzug

durchs Dorf. An lächelnden Passanten vorbei, ging es zuerst zur Gemeindeverwaltung, wo es aus oberen Fenstern Kammellen „regnete“. Auch gegenüber vom Schuhhaus Busiek wurden Süßigkeiten geworfen, die von den Kindern eifrig eingesammelt wurden. Mit schon relativ gut gefüllten Tüten steuerte man nun die Apotheke an und von dort ging es weiter zum Dorfteich. Hier gab es eine zusätzliche Überraschung, denn dort trafen wir die Kinder und Erzieher aus dem Regenbogen – Kindergarten, auch sie waren fantasievoll verkleidet. Außerdem warteten hier schon viele Familienmitglieder, um ihre Bonbons zu verteilen. Doch das waren noch nicht alle Stationen. Auch beim Haus des Gastes und bei der Bäckerei

Schulte wurden die Kinder reichlich mit Süßigkeiten beschenkt. Der Regenbogen – Kindergarten und das Familienzentrum Lienen bedanken sich bei allen großzügigen Spendern ganz herzlich!!!

Zurück im Familienzentrum und nach dem Mittagessen ging für die Übermittagskinder die Party in der Turnhalle weiter. Und aufgrund des großzügigen Buffets konnte sogar noch der eine oder andere Snack geschlemmt werden.

Erschöpft, aber glücklich, ging dieser besondere Kindergarten tag für die Jungen und Mädchen, sowie für die Erzieher fröhlich zu Ende.

*Für das Team des Familienzentrums  
Regina Becker*

## **Neue Mitarbeiterin im Familienzentrum**

Mein Name ist Gina Bärtels und ich lebe mit meinem Partner und unseren zwei Kindern in Brochterbeck.

Bis zur Geburt meiner Tochter im Dezember 2021 habe ich zuletzt in einem DRK-Kindergarten in Lengerich gearbeitet. Seitdem war ich zu Hause für die Betreuung meiner Kinder zuständig.

Nun geht meine Tochter in den Kindergarten, deshalb wollte ich wieder in meinen alten Beruf einsteigen.

Aus diesem Grund habe ich mich bei dem Ev. Kindergartenverbund/ Kirchenkreis beworben und seit dem 15.01.2025 eine Stelle in dem Ev. Familienzentrum Merschweg bekommen.

Ich freue mich auf eine neue Herausforderung in einer großen Kita und wünsche mir eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

*Gina Bärtels*



# Ev. Regenbogen - Kindergarten

## Besuch bei den ANTL-Schafen Tecklenburg/Leeden

16 Kinder aus dem Regenbogenkindergarten und 15 Kinder aus dem Familienzentrum Merschweg fuhren am 12.03.2025 mit dem Bus des Omnibusunternehmens Pellemeyer, gesponsert von der Firma Dyckerhoff aus Lengerich, in den Schafstall. Wir wurden freudig von den Schafen mit lautem Blöken empfangen. Ein herzlicher Empfang vor dem Stall steigerte die Spannung auf das, was uns nun erwartete. Auf die Frage: „Wer soll heute Spaß haben?“, antworteten unsere Kinder „Na wir!“

Nach kurzen Verhaltensregeln, wie z.B. dass Schafe füttern verboten ist und den Schafen mit Vorsicht und Umsicht begegnet werden soll, hatten nicht nur die Kinder Spaß, denn jetzt war Extremkuscheln angesagt. Dabei machten es uns die sehr süßen Lämmchen einfach, denn man musste sie einfach streicheln. Die Mutterschafe und Böcke wurden auch

von den Kindern zur Kenntnis genommen, aber die „Großen“ drehten uns meist den Schafspopo zu, da ihnen das Fressen interessanter erschien.

Im Stall waren ca. 150 große Schafe und ca. 120 Lämmchen. 3 Lämmchen waren erst in der Nacht auf die Welt gekommen und genossen den engen Kontakt zu ihrer Mutter. In dieses Gehege durften wir auch nur von außen schauen.

Die Lämmchen, die in den letzten Tagen zur Welt gekommen waren, bekamen ein Medikament und erhielten dann einen grünen Strich auf den Kopf zur Kennzeichnung. Die Markierung durfte ein Kind mit Hilfe einer Erzieherin übernehmen. Die Erzieherin hielt das Lämmchen auf dem Arm und war sofort von vielen Kindern umringt. Die Kinder taufte das Lämmchen auf den Namen „Greeni“. Die Kinder waren so verliebt in das Lämm-



chen und wollten es gerne mit in den Kindergarten nehmen.

Unsere Kinder gingen sehr mutig in die Stallungen und bewegten sich sehr vorsichtig, das schaffte Vertrauen und eine kuschelige Nähe, die man nur jetzt zu den Kleinen haben kann. Sobald sie einmal auf der Weide sind, lassen sie sich nicht mehr so leicht anfassen.

Wusstet ihr, dass die Schafe einen vollen Terminkalender haben? Sie haben das ganze Jahr zu tun.

**Januar:** Die Mutterschafe sind nun tragend und werden in den Stall verbracht.

**Februar:** Die Lämmer kommen zur Welt.

**März:** Turbulenzen im Stall, denn die kleinen Lämmchen toben sich aus.

**April:** Jetzt geht es raus auf die Weide.

**Mai:** Die Lämmer sind nun halbwüchsig und lieben Gras.

**Juni:** Die Wolle muss runter, die Schafe werden geschoren.

**Juli:** Die Kalkmagerrasen-Wiesen werden beweidet, um die Artenvielfalt zu erhalten.

**August:** Dösen und Wiederkauen im Schatten.

**September:** Schaftage – hier und dort Infos zu Schafen.

**Oktober:** einfach nur schön anzusehen, im bunten Laub.

**November:** Es wird ungemütlich, Niesel und Regen machen sich breit.

**Dezember:** Ab in den Stall!

Es war ein schöner Ausflug. Da die Schafe aber so zu tun haben, brauchen sie auch jetzt wieder ihre Ruhe. Wir sagen Tschüss, bis zum nächsten Mal.

Tipp: Vielleicht habt ihr ja Lust, das Gleichnis vom verlorenen Schaf zu lesen oder euch vorlesen zu lassen (Lukas 15, 3-7).

*Für den ev. Regenbogen-Kindergarten  
Kludia Dannapfel*

## Wir sagen DANKE

Die **Diakoniesammlung** des vergangenen Jahres stand unter dem Motto „Mut zur Hoffnung“. Sie ergab in unserer Gemeinde den Betrag von 1.320 €.

Dafür bedanken wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich.

Die diesjährige Sammlung steht unter dem Leitwort „Füreinander“. Darüber werden wir in der Herbstausgabe unseres Gemeindebriefs näher informieren. Unabhängig davon können Sie jederzeit Ihre Spende auf unser Konto bei der Kreissparkasse einzahlen:

Ev. Kirchengemeinde Lienen  
IBAN: DE06 4035 1060 0040 0035 19  
Stichwort: Diakoniesammlung



## Ökumenisch kooperative Gemeinden

Die katholische Gemeinde Seliger Nils Stensen ist etwa mit der Region Süd unseres Kirchenkreises deckungsgleich. Engagierte Frauen und Männer aus diesem Gebiet und aus Tecklenburg trafen sich am 21.01.2025 zu einem regen Austausch im Pfarrzentrum St. Margareta. Nach den Eingangreferaten von Superintendent André Ost und Dr. Aurica Jax, der Ökumenebeauftragten des Bistums Münster, die beide die vielen guten Möglichkeiten bei uns betonten, wurden an Tischgruppen Pläne geschmiedet, wie wir uns ergänzen können. Ein Aspekt ist dabei auch, dass wir weniger Ehrenamtliche und weniger Kirchliche Mitarbeiter:innen haben. Das Thema „Entlastung“ muss also auch eine wichtige Rolle spielen. Unterschiedliche Angebote sollen als Ergän-

zung, nicht als Konkurrenz verstanden werden. Eine gegenseitige Einladung gehört einfach dazu.

In diesem Sinne tagte auch der Ökumeneausschuss Lienen-Kattenvenne. Viele Veranstaltungen gehören einfach zu unserem Gemeindeleben dazu. Im Sommer ist es der Gottesdienst am Pfingstmontag, Lienen in Grün und Sonntag, den 03.08.2025 im Rahmen der Sommerkirche. Bei den Abschlüssen in den Kindergärten und Schulen sind nicht immer zwei „Profis“ dabei, aber wir sind uns einig: wichtig ist, dass evangelische und katholische Christen gemeinsam feiern und handeln.

*Verena Westermann*

## Winterzauber 2024

Zum Winterzauber 2024 öffnete auch wieder das Kirchencafé im Kirchsaal. Freiwillige vom Deko-Team, Posauenchor und Presbyterium hatten dafür köstliche Kuchen selbst gebacken. Neben Wegge und Quiche war bis hin zur Festtagstorte für jeden etwas Leckeres dabei.

Erfreulicherweise fanden viele Besucher den leicht versteckten Eingang am Turm und nutzten die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen aufzuwärmen. Am Sonntagabend konnten dann über 700 € für den Sternschnuppe Kinderkrebshilfe Lengerich e.V. gesammelt werden.

Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen (und oft auch davor) schlenderte mancher durch die wunderbare Weihnachtsausstellung in unserer Kirche. Neben der Weihnachtsgeschichte und wunderschönen Schwibbbögen hatten Gudrun und Christin Schlinger stimmungsvoll Ikonen- und Krippen-Leihgaben aufgestellt und hübsch arrangiert.

Das Deko-Team freut sich über ein rundum gelungenes Kirchencafé.

*Petra Abraham*



## **Weltgebetstag der Frauen – Wunderbar geschaffen**

Cook- Inseln- Wo sind denn die? Auf unserem Globus klebten zwei Pfeile, um die Inseln mitten im Pazifik zu markieren. Die Frauen dort hatten eine Liturgie geschrieben, in der sie Gottes wunderbare Schöpfung feiern. Sie lieben die Schönheit und den Reichtum ihrer Heimat. Gleichzeitig weisen sie aber auch auf die Bedrohung ihrer Inseln durch den steigenden Meeresspiegel, verursacht durch den Klimawandel, hin. Es wird klar: auch wenn es nur 15 Inseln sind, das Problem geht uns alle an. Beim Kaffeetrinken in Kattenvenne und bei einem Abendessen mit landestypischen Köstlichkeiten konnten wir den Tag mit netten Begegnungen und Gesprächen ausklingen lassen. Ganz herzlichen Dank allen, die die Gottes-

dienste mit vorbereitet und gestaltet und dekoriert, gebacken, und aufgeräumt haben! Vielen Dank auch für die Kollekte für Projekte des Weltgebetstages in Höhe von 349,68 €.

*Verena Westermann*

## Überraschung vor der Kirchentür

Diese Schale mit Blumen und einem Engel fand unsere Küsterin neulich vor der Kirchentür. Mit dem Foto möchten wir uns herzlich dafür bedanken. Wir haben sie bereits in die Tischdekoration für das diesjährige Fastenessen einbezogen. Viele Grüße vom Deko-Team.

*Petra Abraham*

A photograph of a stone tunnel with an arched opening leading to a bright light. The tunnel walls are made of rough-hewn stone, and the light from the opening creates a strong contrast. In the bottom left corner, there is a small vertical text: "Foto: Hilberich".

Wenn bei dir  
ein **Fremder** in  
eurem Land lebt,  
sollt ihr ihn **nicht**  
**unterdrücken.**

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

## Nachruf auf unser Redaktionsmitglied Christine Fischer

Heute haben Sie die 142. Ausgabe unseres Gemeindebriefs in Ihren Händen, und in jedem einzelnen der seit November 1989 gedruckten Exemplare finden sich Zeichnungen von Christine Fischer. Kein anderes Mitglied des Redaktionsteams kann eine derartige ununterbrochene Präsenz seiner Tätigkeit aufweisen. Ganz gleich, ob es sich um Logos für bestimmte, immer wiederkehrende Rubriken wie die Kinderseite oder „Freud und Leid“ handelt, oder ob passende Illustrationen zu den in den Artikeln behandelten Themen gesucht wurden, immer hatte Christine Ideen, wie Texte und Abbildungen stimmig in Einklang gebracht werden konnten. Besonders deutlich wurde die treffende und liebevolle Ausgestaltung in den Zeichnungen zu den plattdeutschen Texten. Pflanzen und Tiere waren dabei oft bevorzugte Motive, doch bei geeigneten Textvorlagen der Heimatdichter konnten auch mal „de Düwel“ oder andere originelle Charaktere in Erscheinung treten. Ihrer Kreativität waren dabei offenbar keine Grenzen gesetzt. Außenstehende können vermutlich kaum einschätzen, wie hilfreich solche – oft spontan geleistete – Arbeit für die Vervollständigung des Layouts beim Erstellen einer Zeitschrift sein kann. Dabei ging die Bedeutung ihrer Beiträge weit über bloßes „Lücken-Füllen“ hinaus. Ihre gelegentlich abgedruckten Aquarelle zu verschiedenen Jahreszeiten, wie das Frühlingsbild auf der folgenden Seite, unterstreichen dies eindrucksvoll.

Bis zuletzt trug Christine zur Gestaltung unserer Gemeindebriefe bei. Selbst als ihr die Teilnahme an den Redaktionstreffen wegen ihrer angegriffenen Gesundheit nicht mehr möglich war, entwarf sie Zeichnungen für die zu ihr nach Hause übermittelten Textbeiträge. Für ihre Unterstützung bei unserer Arbeit am Gemeindebrief danken wir ihr herzlich. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrem Ehemann Jürgen, der selbst in unserem Redaktionsteam mitarbeitet, und ihrer ganzen Familie.

*Für das Redaktionsteam  
Wolfgang Monka*



## Frööjohr

Buten stoakt de Bäume gröün.  
Bunt de Bloumen blögget.  
Alle Kiärßenbäume hä't  
iähren Snee verströgget.

Vüegel singet hellen Sang.  
Konn ick Flüegel spannen,  
flöüg ick wid nu in de Welt  
öwer He'e un Dannen.

Ensam ower goah ick nu,  
denk' an wat verklungen,  
föühl, wu glücklik ick es was,  
os de Vüegel sungen.



*Dieses Frühlingsgedicht stammt von Friedrich Ernst Hunsche. Er wurde im Jahr 1905 in Lienen geboren und hat in seinem Leben viele plattdeutsche Gedichte und Geschichten verfasst. So auch „Frööjohr“, veröffentlicht in seinem Buch „Van Schützenfesten un süß no wat“.*

## Dai Schnäi is witt wooden

In aule Tieten harr dai Schnäi ürwerhaupt kiene Farwe un woll doch sau gäd-den aine Farwe hebben. Do göng hai henn und frochte dat Gräss, of hai dai Farwe gröin kriegen konn. Dat Gräss lachede äm ut un siähr, hai sall män wiedergaun.

Do gong hai henn un frochte dat Veilken, of hai dai Farwe kriegen konn. Dat Veilken lachede äm ut und siähr: „Goh män wieder.“

Nu göng hai dai Riege nau, noh olle Bloumen, ower dai wollen olle nix van äm wiärten – un olle hett sai äm utlachtet.

An't Läste kweimp hai bi dat Schnäiglöcksken vöbbie, ower dat woll ehst

auk nix van äm wiärten. Nu wöhd denn Schnäi ganz schwoar üm't Hiärte und hai siehr: „Dann gaiht mie dat jäh sau os denn Wiend. Dai häff auk kiene Farwe un bölcket blaut un kienaine kann äm säihn.“ Doh erbarmet sick dat Schnäiglöcksken und geif äm siene Farwe. – Sau is dai Schnäi witt wohden.

Sietdam is dai Schnäi dull up oll dai ännere'n Bloumen un lött blaut dat Schnäiglöcksken in'n Winter blöggen.

*Diese Geschichte wird gerne von den Kindern der Plattdeutsch-AG der Grundschule Lienen gelesen.*



# Für Euch



## Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

### Das Wunder von Pfingsten

Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen Griechisch, Lateinisch, Aramäisch oder Hebräisch. Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Es ist kein normaler Sturm. Da passiert etwas Sonderbares!



Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft sprechen wir zu den Menschen unter dem Balkon. Wir erzählen ihnen von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Gott hat ein Wunder getan! Alle hören die Frohe Botschaft und fühlen sich miteinander verbunden.

### Erdbeerspieße

Wasche und zupfe etwa 500 Gramm Erdbeeren. Lege einige große Früchte zur Seite und zermatsche die anderen zu Mus. Verrühre 250 Gramm Quark, einen halben Becher Schlag Sahne und 1 Päckchen Vanillezucker mit dem Mus. Stecke die Erdbeeren auf Spieße und tunke sie in den leckeren Quark!



### Lies nach: Apostelgeschichte 2

### Gott ist dein Licht

Wenn du an deinem Tauftag eine Kerze anzündest, dann kannst du spüren: Gott ist dein Licht, egal wie düster das Leben manchmal ist. Bastle deine eigene Taufkerze mit bunten Wachsplatten. Die Bilder haben eine Bedeutung: Regenbogen, Fisch, Baum, Kreuz. Finde gemeinsam mit deinen Eltern und Taufpaten heraus, was sie bedeuten!



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitung.de](http://benjamin-zeitung.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/66100-30 oder E-Mail: [abo@hoffa-benjamin.de](mailto:abo@hoffa-benjamin.de)



## Zum kirchlichen Immobilienbestand

*Im letzten Gemeindebrief wurde die Situation des kirchlichen Immobilienbestands in Lienen ausführlich beschrieben. Im folgenden Artikel erfahren Sie, was sich in der Zwischenzeit getan hat. Auch in den kommenden Ausgaben wird die Gemeinde – wie auch auf unserer Homepage – über die jeweils aktuellen Entwicklungen informiert.*

### **Pfarrhaus Holperdorper Straße:**

Bei der geplanten Umnutzung des Pfarrhauses an der Holperdorper Straße hat es in der Geschäftsführung des Kooperationspartners kurzfristig eine maßgebliche Veränderung gegeben, die leider – aber nachvollziehbar – zu einer Verzögerung im weiteren Prozess geführt hat. Für Anfang April ist ein neuer Gesprächstermin vereinbart, um die Sache weiter voranzubringen.

**Kindergarten:** Der Erbpachtvertrag für den neuen Kindergarten ist notariell beurkundet worden, und das Grundstück an der Diekesbreite fällt damit voraussichtlich Mitte 2026 mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten am Schoppenhof an die Kirchengemeinde zurück. Die weitere Entwicklung ist damit absehbar, und die Planungen für die Anschlussnutzung des Grundstücks des alten Kindergartens können jetzt konkret angegangen werden. Ziel ist hier grundsätzlich – wie im vergangenen Gemeindebrief beschrieben – eine Wohnform des generationenübergreifenden Zusammenlebens zu realisieren.

**Gemeindehaus:** Für das Gemeindehaus hat die Gemeinde Lienen die einjährige Verlängerungsoption für die Nutzung als Kindergarten fristgerecht

gezogen, sodass sich der ursprünglich auf zwei Jahre befristete Mietvertrag damit einmalig bis ins Jahr 2026 verlängert.

**Gemeindezentrum:** Bei den Überlegungen für ein neu zu schaffendes Gemeindezentrum am Kirchplatz liegen mittlerweile erste Planungen seitens des Architekten vor. Diese betreffen die Kirche selbst. Dabei geht es grundsätzlich um die hybride Nutzung des Kirchengebäudes, also die Nutzung als Gotteshaus und gleichzeitig als Gemeindebüro und Gemeinschaftsfläche. Die bisherigen konzeptionellen Überlegungen und darauf aufbauende baulichen Planungen werden im nächsten Gemeindebrief im Detail vorgestellt.

Der Handlungsdruck ist diesbezüglich unverändert hoch. Beispielsweise erfolgen Pfarrstellenbesetzungen ab 2026 auf der Basis von 4000 Gemeinemitgliedern. Bisher lag die Richtzahl bei 3000, und zudem wurde kürzlich bereits mitgeteilt, dass im Jahr 2028 dieser Verteilungsschlüssel durch die Landeskirche auf 5000 Gemeinemitglieder pro volle Pfarrstelle heraufgesetzt werden wird. Das bedeutet dann, dass mit Wirkung ab dem Jahr 2032 im Kooperationsraum des Südkreises mit Lengerich, Ladbergen, Kattenvenne und Lienen noch genau drei volle Pfarrstellen erhalten bleiben, und diese Zuordnung ist sogar schon aufgerundet. Diese Veränderungen haben natürlich auch Auswirkungen auf die Nutzungshäufigkeit der Kirche durch Gottesdienste.

*Für das Presbyterium  
Jörn Heemann*

## **Konfirmation in der Ev. Kirche Lienen 11. Mai 2025, 10:00 Uhr**

Eine kurze Vorbereitungszeit ist es mit Pfarrer Olaf Ripke und Pfarrerin Verena Westermann gewesen. Und doch hatten wir die Gelegenheit über Grundlagen des christlichen Glaubens etwas zu erfahren und darüber nachzudenken. Den Abschluss bildete ein ereignisreicher Tag in der Jugendbildungsstätte Tecklenburg. Folgende Mädchen und Jungen werden am 11.05.2025 in Lienen konfirmiert:

### **Jubelkonfirmationen 2025**

Auch in diesem Jahr möchten wir in unserer Gemeinde wieder die Jubelkonfirmationen feiern.

Als Termin dafür haben wir Sonntag, den 19. Oktober, vorgesehen.

Auch wenn das noch einige Zeit hin ist, möchten wir doch jetzt schon auf diesen Termin hinweisen.

Eingeladen sind dazu alle Mitglieder unserer Gemeinde, die 1975, 1965, 1960 oder 1955 konfirmiert wurden und demnach in diesem Jahr ihre Goldene, Diamantene, Eiserne oder ihre Gnadenkonfirmation feiern können.

Das sind in erster Linie diejenigen, die damals hier in Lienen konfirmiert wurden. Von denen haben wir nicht in allen Fällen die aktuellen Namen und Anschriften. Da sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Deshalb: Wer im Vorfeld schon einmal mit uns die Listen durchgehen und nach den aktuellen Adressen suchen möchte, meldet sich bitte bei Frau Temme im Kirchenbüro (Tel. 387).

Eingeladen sind aber auch diejenigen, die damals in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, jetzt aber dieses Jubiläum mit uns hier in Lienen feiern möchten. Auch Sie melden sich bitte bei Frau Temme.

Und auch wenn Sie älter sind und bereits 1950 oder 1945 konfirmiert wurden: Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns. Wir freuen uns, wenn Sie sich bei unserer Sekretärin Silke Temme melden.

*Jürgen Fischer*



## Unsere Gottesdienste im Osterfestkreis

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten in Lienen und Kattenvenne um Ostern.

### **Gründonnerstag, 17. April 2025:**

Um 19:00 Uhr treffen wir uns in der Evangelischen Kirche in Lienen zu einem Feierabendmahl. Im Rahmen einer Andacht mit Abendmahlsfeier gibt es eine einfache Mahlzeit, Lieder und Gespräche.

### **Karfreitag, 18. April 2025:**

Der Abendmahlsgottesdienst um 09:30 Uhr in der Kirche in Kattenvenne wird mitgestaltet vom Kirchenchor.

Um 15:00 Uhr zur Sterbestunde Jesu findet eine Andacht in der Evangelischen Kirche in Lienen statt.

### **Ostersonntag, 20. April 2025:**

Um 05:30 Uhr feiern wir die Osternacht in der Evangelischen Kirche in Lienen mit anschließendem Osterfrühstück.

Den Abendmahlsgottesdienst in der Kattenvenner Kirche um 09:30 Uhr begleitet der Posaunenchor.

### **Ostermontag, 21. April 2025:**

09:30 Uhr: Festgottesdienst in der Evangelischen Kirche Kattenvenne

11:00 Uhr: Festgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Lienen

## **Feierabendmahl am Gründonnerstag**

Sich zusammen auf Ostern einstimmen. Dazu bietet das Feierabendmahl am Gründonnerstag, 17. April 2025 Gelegenheit. Es erinnert an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern, das am Vorabend seiner Kreuzigung stattfand. Es ist eine Tradition, die in vielen christlichen Gemeinschaften gepflegt wird.

Auch in unserer Kirche findet diese Andacht der anderen Art statt. Um 19.00 Uhr treffen wir uns an einer festlich gedeckten Tafel, um gemeinsam Brot, Käse, Feigen und Trauben zu teilen und ein Glas

Wein oder Wasser zu genießen. Brot und Wein spielen dabei eine zentrale Rolle, da sie symbolisch für den Leib und das Blut Christi stehen.

Gemeinsam können wir innehalten und uns bewusst auf die bevorstehenden Ostertage einstimmen. Wir freuen uns auf einen besinnlichen Abend und auf jeden der Lust hat, mit uns dabei zu sein und laden herzlich ein.

*Verena Westermann*

## **Himmelfahrt am 29. Mai 2025**

Es geht wieder an die frische Luft! In diesem Jahr hat uns Familie Altekruise auf ihren Hof eingeladen. Los geht es um 11:00 Uhr am Ostbeverner Damm 21. Einfach dem Klang der Posauern und Trompeten folgen, die sich schon

einspielen! Im Anschluss haben wir Zeit zu Begegnungen bei einem Getränk und einer Wurst vom Grill. Los geht's!

*Verena Westermann*

## **Pfingstgottesdienste am 8. und 9. Juni 2025**

Pfingstferien – für viele freie Zeit und auch Gelegenheit, Gottesdienst zu feiern: zum Beispiel am Pfingstsonntag um 9:30 Uhr in Kattenvenne und um 11:00 Uhr in unserer Kirche in Lienen.

Pfingstmontag findet um 11:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche Maria Frieden in Lienen statt.

*Verena Westermann*

## Sommerkirche in der Region Süd

Mit den Kirchengemeinden Kattenvenne und Ladbergen organisieren wir wieder die Sommerkirche in den großen Ferien. Beginn ist immer um 11:00 Uhr. Wir freuen uns auf Begegnungen mit den Nachbargemeinden.

- 13. Juli:** Evangelische Kirche Lienen  
**20. Juli:** Kattmanns Kamp Ladbergen  
**27. Juli:** Evangelische Kirche Kattenvenne  
**03. August:** Ökumenischer Gottesdienst in Kattenvenne mit Imbiss  
**10. August:** Evangelische Kirche Ladbergen  
**17. August:** Evangelische Kirche Lienen  
**24. August:** Evangelische Kirche Ladbergen

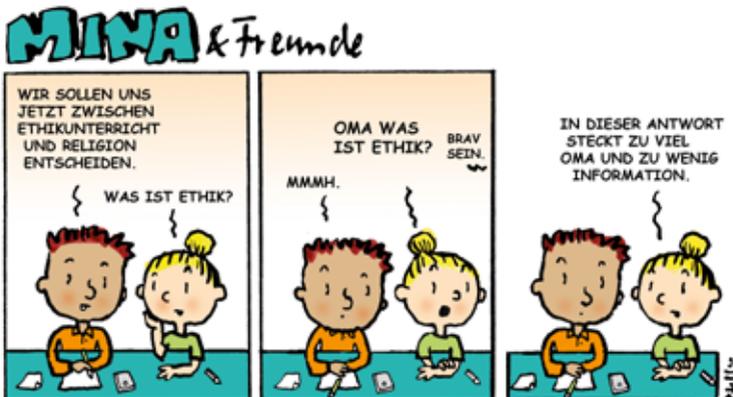
### Unser Presbyterium hat zurzeit folgende Zusammensetzung:

Pfarrerin:

Westermann, Verena 05484 96017 verena.westermann@ekvw.de

Presbyterinnen und Presbyter:

Blömker, Günter 0170 6328546 g.bloemker@osnanet.de  
Epmann, Stefan 0152 53403041 info.rollrasen@gmail.com  
Heemann, Jörn 0175 2754034 heemann.joern.1@gmail.com  
Minneker, Jan 0152 53370859 jan.minneker@teutelnet.de  
Obermann, Sascha 0172 2111124 doering.sascha@gmail.com



## Programm der Frauenhilfe

Eine muntere, interessierte Gruppe älterer Damen trifft sich in den geraden Kalenderwochen mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus Kattenvenne: die Frauenhilfe. Sie lädt zu folgenden Themen ein:

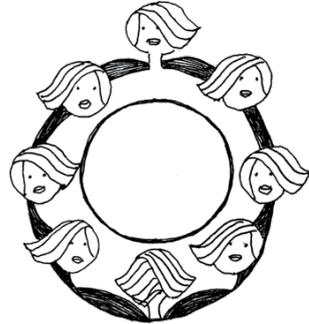
**2. April:** Gemeindedienst ganz anders – auf Mallorca. Pfarrerin Heike Stijohann

**16. April:** Andacht und Abendmahlsfeier

**30. April:** aktuelle Eindrücke und Informationen aus unserem Partnerkirchenkreis in Namibia, Pfarrer Harald Klöpffer

**14. Mai:** Geschichten, ausgewählt und erzählt von Stefanie Altekruise

**28. Mai:** Fitness – lockere Übungen mit Christa Balsbering



**11. Juni:** Alte und neue Lieder mit Waltraud Hunsche und ihrer „Quetsche“

**25. Juni:** Panoramatour mit Bürgermeister Arne Strietelmeier (bitte mit Anmeldung im Gemeindebüro Kattenvenne)

**9. Juli:** Sommerausflug nach Leeden, Stiftshaus, Heimatmuseum und Kaffeetrinken (bitte Fahrgemeinschaften bilden und anmelden)

## Meditative Abendgottesdienste an Sonntagen

Zur Ruhe kommen vor Gott  
Meditative Abendgottesdienste mit Gesängen aus Taizé,  
Schriftbetrachtung, Stille und Gebet

**27. April 2025**

**25. Mai 2025**

**29. Juni 2025**

**27. Juli 2025**

**jeweils 18 Uhr in der Kirche**



*Herzlich willkommen  
Hartmut Bethlehem*

Aktuelle Informationen finden Sie auf [www.ev-kirche-lienen.de](http://www.ev-kirche-lienen.de), in der Tageszeitung oder wenden Sie sich an das Gemeindebüro.

## Gottesdienste ab 06.04.2025 (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

		Lienen	Kattenvenne
06.04.	Judika	Pfarrer i.R. Struck	Pfarrer i.R. Struck
13.04.	Palmsonntag	Pfarrerin Westermann	Pfarrerin Westermann
17.04.	Gründonnerstag	<b>19:00</b> Feierabendmahl, Pfarrerin Westermann	
18.04.	Karfreitag	<b>15:00</b> Pfarrerin Westermann	Pfarrerin Westermann
20.04.	Ostersonntag	<b>05:30</b> Feier der Osternacht, Pfarrerin Westermann	Pfarrerin Westermann
21.04.	Ostermontag	Pfarrerin Altekrüger	Pfarrerin Altekrüger
27.04.	Quasimodogeniti	<b>18:00</b> Meditativer Abendgottesdienst, Pfarrer i. R. Bethlehem	Pfarrerin Stock
04.05.	Misericordias Domini	Pfarrerin Westermann	Pfarrerin Westermann
11.05.	Jubilae	<b>10:00</b> Konfirmationsgottesdienst, Pfarrerin Westermann und Posaunenchor	<b>14:30</b> Taufgottesdienst, Pfarrerin Westermann
18.05.	Kantate	Pfarrerin Altekrüger	Konfirmationsgottesdienst Pfarrerin Westermann
25.05.	Rogate	<b>18:00</b> Meditativer Abendgottesdienst, Pfarrer i. R. Bethlehem	Pfarrerin Stock
29.05.	Christi Himmelfahrt	Open Air-Gottesdienst auf dem Hof Altekruse, Amkenheide, Pfarrerin Westermann	
01.06.	Exaudi	Pfarrer i.R. Schulte	Pfarrer i.R. Schulte
08.06.	Pfingstsonntag	Pfarrerin Stock	Pfarrerin Stock
09.06.	Pfingstmontag	Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche Maria Frieden, Pfarrerin Westermann, N.N.	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Lienen
15.06.	Trinitatis	Pfarrer i.R. Struck	Pfarrer i.R. Struck
22.06.	1. So. nach Trinitatis	Pfarrerin Altekrüger	Pfarrerin Altekrüger

29.06.	2. So. nach Trinitatis	<b>18:00</b> Meditativer Abendgottesdienst, Pfarrer i. R. Bethlehem	Pfarrerin Westermann
--------	------------------------	---	----------------------

Wenn nicht anders vermerkt beginnen die Gottesdienste in Lienen um 11:00 Uhr  
und in Kattenvenne um 09:30 Uhr.

In Lienen sind die ersten Sonntage im Monat Abendmahlsgottesdienste. Taufgottes-  
dienste werden am 2. Sonntag jedes Monats angeboten.

## **Gottesdiensttermine in den *Westfälischen Nachrichten***

Die Redaktion der *Westfälischen Nachrichten* teilte uns in einer E-Mail mit, dass künftig – anders als bisher gewohnt – keine Gottesdiensttermine in der täglichen Rubrik „Termine“ der Zeitung veröffentlicht würden. Als Begründung wurde „ein zu hoher Arbeitsaufwand“ genannt. Diese Änderung betrifft nicht nur reguläre Gottesdienste, sondern die meisten Veranstaltungen wiederkehrender Art, die bisher regelmäßig im Terminkalender veröffentlicht wurden. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass

andere Veranstaltungen, egal ob von Kirchengemeinden, Vereinen oder sonstigen Gruppen, nach wie vor gemeldet und in besonderen Artikeln angekündigt werden können.

Informieren Sie sich also bitte in Zukunft über die kommenden Gottesdienste in den Übersichten hier im Gemeindebrief und auf unserer Homepage oder in den Schaukästen an der Südseite der Kirche und am Gemeindehaus.

*Wolfgang Monka*

## **Impressum**

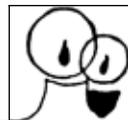
Herausgeber:	Ev. Kirchengemeinde Lienen
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:	Sascha Obermann, Vorsitzender des Presbyteriums
Mitarbeitende:	Nadine Aufderhaar, Jürgen Fischer, Walter Lohbeck, Christian Lübke, Martin Lütkemöller, Wolfgang Monka, Ute Peters, Silke Temme, Verena Westermann und viele Gemeindebriefverteiler:innen
Zeichnungen:	Christine Fischer †
Erscheinen:	viermal jährlich



# Freud und Leid



Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen oder Jubiläen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, teilen Sie uns das bitte über das Gemeindebüro mit. (Kontaktdaten auf der Rückseite des Gemeindebriefs)



*Konzert Agentur Althoff präsentiert:*  
***Italienische Nacht***

Ensemble "Milonga Sentimental" mit Malena Grandoni

Berühmte Werke von Verdi, Rossini, Paganini  
Canzone Napoletana wie Torna a Surriento, Marechiaro...



Konzerte auch in der  
Berliner Philharmonie

Ein Abend voller Leidenschaft und Lebensfreude  
Grandiose Stimmen – Virtuose Instrumente

**Samstag, 31. Mai 18:00 Uhr**  
**Ev. Kirche Lienen** (Kirchplatz 10)

Tickets für 20,00 € im Vorverkauf erhältlich bei

**Tourist-Information 49536 Lienen**, Diekesdamm 1, Tel. 05483 - 739650  
**Ev. Pfarramt 49536 Lienen**, Friedhofstraße 1, Tel. 05483 - 387

## Wir sind für Sie da!

<b>Pfarrer Verena Westermann</b> (Koordination der Vakanzvertretung)	Tel.: 05484 96017 verena.westermann@ekvw.de
<b>Gemeindesekretärin Silke Temme</b> Büro Di 10-12/15-17 Uhr, Mi u. Fr 10-12 Uhr Friedhofstr. 1	Tel.: 05483 387 www.ev-kirche-lienen.de te-kg-lienen@ekvw.de
<b>Regenbogen-Kindergarten</b> Diekesbreite 2	Tel.: 352 Fax: 74 96 67
<b>Familienzentrum Lienen</b> im Kindergarten, Merschweg 21-25	Tel.: 222 Fax: 74 96 20
<b>Friedhofsbüro Reinhard Schmitte</b> Friedhofstr. 14 (Friedhofsgelände)	Mobil: 0151 52037447 Tel.: 77 085 <a href="mailto:reinhard.schmitte@ekvw.de">reinhard.schmitte@ekvw.de</a>
<b>Küsterin Gudrun Schlinger</b> (Kirche)	Mobil: 0151 10242615 <a href="mailto:gudrun.schlinger@ekvw.de">gudrun.schlinger@ekvw.de</a>
<b>Organist Filip Peoski</b>	Tel.: 0178 7296767
<b>Posaunenchor Ina Voß sive Gralmann</b>	Tel.: 749357
<b>Blaukreuzverein Friedrich-Wilhelm Assmann</b> Holperdorp 69	Tel.: 260 Mobil: 0172 9029397
<b>Diakoniestation/ Gemeindeschwestern</b> Büro Hauptstr. 8	Tel.: 73 950